

Die **Stadt Schneverdingen** sucht zum 01.10.2016 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Sozialpädagogin/Sozialpädagogen

für die offene Jugendarbeit in der Freizeitbegegnungsstätte Schneverdingen (FZB).

Sie erwartet ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet:

Die offene Jugendarbeit als Angebot informeller Bildung und Freizeitgestaltung ist zurzeit schwerpunktmäßig technisch und musisch ausgerichtet. Veranstaltungen, Kurse und das offene Angebot bieten Jugendlichen die Möglichkeit, sich zu bilden und die durchgeführten Veranstaltungen mitzugestalten. Hierbei kooperiert das Haus mit anderen lokalen Einrichtungen, insbesondere der Kooperativen Gesamtschule mit Sekundarbereich II (KGS), dem Kulturverein, dem Stadtjugendring, den Sportvereinen, dem Mehrgenerationenhaus und weiteren lokalen Akteuren.

Wir erwarten

- ein abgeschlossenes Studium als Sozialpädagogin/Sozialpädagoge bzw. einen vergleichbaren Bildungsabschluss
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Organisationstalent, Durchsetzungsvermögen, Konfliktfähigkeit und Zuverlässigkeit
- fundiertes Allgemeinwissen und kulturpädagogisches Interesse
- Multimedia-Kompetenz, EDV-Kenntnisse sowie technisches Verständnis
- Führerschein (Fahrerlaubnis Klasse B oder BE bzw. alte Klasse 3)

Die Bezahlung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) nach Entgeltgruppe S 11 b.

Der Jugendbereich der Freizeitbegegnungsstätte ist organisatorisch dem Fachbereich II – Bürgerdienste der Stadt Schneverdingen zugeordnet und verfügt über 2,5 Vollzeitstellen.

Ihre Fragen beantwortet Herr Peter Plümer, Leiter des Fachbereiches II - Bürgerdienste, unter Telefon 05193 93-110.

Die vollständige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 22.07.2016 an die



Stadt Schneverdingen
Schulstraße 3
29640 Schneverdingen

E-Mail: stadt.schneverdingen@schneverdingen.de

Hinweise:

Ihre Bewerbung nehmen wir schriftlich entgegen, gerne können Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen auch per E-Mail zusammengefasst in einer PDF-Datei übersenden. Wir verzichten auf den Versand einer Eingangsbestätigung.